

**punkt
3**

Nr. 23/2019 | 5. Dezember

Mobil mit dem ÖPNV



Am 15. Dezember ist Fahrplanwechsel

Neuigkeiten zum Nahverkehr

S. 4/5

Foto: David Ulrich



Gratis in dieser Ausgabe
Der neue punkt 3-Kalender für 2020 mit allen Erscheinungsterminen.



S. 3

Neuer S-Bahn-Kundenbeirat
Gremium aus 26 Mitgliedern hat offiziell seine Arbeit aufgenommen.



S. 6

Festlicher Abschluss
Zum Ende des Fontanejahres eine exklusive Regio-Tour gewinnen.

Foto: Santiago Engelhardt

Foto: Uwe Hautth

JETZT MITMACHEN BEIM S-BAHN-WEIHNACHTSKALENDER!



Grafik (Ausschnitt): S-Bahn Berlin

Türchen öffnen, die „Quizfrage des Tages“ richtig beantworten und sich so die Chance auf einen der zahlreichen Gewinne sichern, die die S-Bahn Berlin in ihrem diesjährigen Weihnachtskalender verlost. Zu gewinnen gibt es Preise mit einem Gesamtwert von

über 9.500 Euro. Wer alle Fragen richtig beantwortet, hat außerdem die Chance auf den Hauptgewinn: eine VBB-Jahreskarte Berlin ABC im Wert von 1.092 Euro. Zusätzlichen Spaß bietet für alle Teilnehmer auch ein neues interaktives Spiel. → sbahn.berlin/weihnachtskalender

AUS DEM INHALT

Streifzug zur Glasmachersiedlung Glashütte
 Beim Ausflug ins Museumsdorf Baruther Glashütte lassen sich in vorweihnachtlicher Atmosphäre ganz besondere Geschenke für die Liebsten auswählen.
 **Seiten 8/9**

Weihnachtsbaum-Plantagen in Brandenburg
 Wer seinen Baum für das nahe Fest selber schlagen will, hat dazu verschiedene Möglichkeiten und kann daraus einen schönen Familienausflug machen.
 **Seite 12**

Mit der S-Bahn tolle Preise gewinnen
 Abtauchen in die verruchten 20er-Jahre oder sich von einem Singspiel verzaubern lassen: Die S-Bahn Berlin verlost Tickets für tolle Attraktionen.
 **Seite 15**

Baumaßnahmen bringen Fahrplanänderungen
 Weil im S-Bahn- und Regionalverkehrsnetz gebaut wird, müssen sich Fahrgäste auf Veränderungen im Fahrplan einstellen. Wo, das zeigt die Übersicht.
 **ab Seite 18**

BAHNLEKTÜRE

Macht und Geld

Nur wenigen Bücherwürmern wird der Name Ken Follett nichts sagen. An dem walisischen Vielschreiber ist in der Populärliteratur aber auch schwer vorbeizukommen. Und heute ist er auf dem Weg Richtung Spandau! Zumindest in Buchform und im Schoß von „Selten-S-Bahn-Fahrerin“ Gretel, die sich ganz gegensätzlich zum Titel („Das Fundament der Ewigkeit“) die Fahrtzeit etwas verkürzen möchte. Spannend soll es sein und ihr gleichzeitig eine Vorstellung von der Gedankenwelt der Menschen in einer längst vergangenen Zeit verschaffen. Blutrünstig und von erbitterten Religionskriegen durchzogen werde die Ära von Maria Stuart geschildert. Im Kern aber ginge es, „wie heute übrigens auch, meist nur um Macht und Geld“, urteilt sie ernüchtert.



Foto: Lionel Kreglinger

INFO
 Ken Follett „Das Fundament der Ewigkeit“, Verlag: Lübbe, 2017, 1168 Seiten, ISBN 978-3785726006

Im Einsatz für die Interessen der Fahrgäste

S-Bahn-Kundenbeirat traf sich zu erster Sitzung



Foto: Santiago Engelhardt

Für das Ziel der S-Bahn Berlin, die Zufriedenheit ihrer Kunden langfristig und nachhaltig zu steigern, ist der Kundenbeirat seit Oktober 2007 zu einem wichtigen Bindeglied zwischen Unternehmen und Fahrgästen geworden. Denn er hilft, die Interessen der Fahrgäste noch besser kennenzulernen.

Alle drei Jahre formiert sich das Gremium neu – 2019 war es nun wieder so weit. Ein erstes Kennenlernen der 26 Mitglieder fand bereits am 17. September im S-Bahn-Werk Erkner statt, am 27. November folgte die konstituierende Sitzung inklusive der Wahl des dreiköpfigen Sprecherteams.

Das Gremium macht wertvolle Vorschläge

„Mit großer Mehrheit ist Wolfgang Wilkening erneut zum Sprecher des Kundenbeirats gewählt worden“, berichtet Matthias Arndt, Leiter Kundendialog bei der S-Bahn Berlin. „Seine Stellvertreter sind Harald Voss, der den Posten in den vergangenen Jahren ebenfalls schon innehatte, sowie Ramona Krupop, die das Sprecherteam ab sofort verstärkt.“

Die Stimmung während der ersten Sitzung sei gut gewesen, schätzt Matthias Arndt weiter ein. Zu den behandelten Themen zählten unter anderem die Angebotsplanung mit Infos zum Fahrplanwechsel am 15. Dezem-

ber sowie ein Vortrag über das Unternehmen, gehalten von Peter Buchner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin.

Konkret seien zwar bei der ersten Zusammenkunft noch keine Schwerpunktthemen besprochen worden. „Aber Fahrgastinfo, Tarife und Angebotsplanung stehen für die kommenden Jahre auf der Agenda“, sagt Matthias Arndt. „Wir möchten den Kundenbeirat natürlich in alle Themen einbeziehen.“

Als einen wesentlichen Erfolg des Gremiums in den vergangenen Jahren benennt Arndt eine Verbesserung des Wegeleitsystems in den Bahnhöfen – gerade an Knotenpunkten. „Auf den Ausgangsschildern stand bisher nur, wo es zu Bus oder Straßenbahn geht, jedoch ohne konkrete Liniennummern. Zum Beispiel am Alexanderplatz wurde das mittlerweile geändert.“

In den nächsten drei Jahren werden die Mitglieder des Beirats die Möglichkeit haben, an Diskussionen, Fachvorträgen und Besichtigungen teilzunehmen und einen Blick hinter die Kulissen des S-Bahnbetriebes zu werfen. Das Gremium trifft sich planmäßig viermal pro Jahr zu seinen Arbeitssitzungen, bei denen die Schwerpunkte auf den Themen Verbesserung der Qualität, Sauberkeit, Service und Sicherheit bei der S-Bahn liegen.

INFO sbahn.berlin/kundenbeirat

Das #VBB-Team informiert



Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019

Am Sonntag, den 15. Dezember 2019, werden deutschland- und sogar europaweit die Fahrpläne bei den Bahn- und Buslinien angepasst. So auch auf den Linien in Berlin und Brandenburg.

Was ändert sich zum Fahrplanwechsel?

Neuerungen im Bahn-Regionalverkehr finden Sie auf den *Seiten 4/5. Ein gesamter Überblick über den neuen Fahrplan ist für Sie unter [->vbb.de/presse](https://vbb.de/presse) nachlesbar.

Auch auf den Internetseiten der Verkehrsunternehmen finden Sie Informationen zu den Linienänderungen im jeweiligen Gebiet ([->vbb.de/verkehrsunternehmen](https://vbb.de/verkehrsunternehmen)).

Verbindungen finden

Im Online-Routenplaner „VBB-Fahrinfo“ auf [->vbb.de](https://vbb.de) sowie in den VBB-Apps „Bus & Bahn“ und „VBB jump“ können Sie sich ab sofort über Ihre neuen Fahrverbindungen informieren ([->vbb.de](https://vbb.de)/[->vbb-apps](https://vbb.de)). Die Online-Fahrplanauskunft sowie die Apps bieten Ihnen aktuelle Fahrpläne und Verbindungsauskünfte für alle Regionalverkehrs-, S-Bahn, U-Bahn-, Straßenbahn-, Bus- und Fährlinien im gesamten Verbundgebiet Berlin-Brandenburg.

VBB-Liniennetze


Mit Hilfe von Liniennetzen wissen Sie, welche Linie Sie zu Ihrem Ziel bringt. Mit dem Fahrplanwechsel erhalten alle Liniennetzpläne eine Aktualisierung ([->vbb.de/liniennetze](https://vbb.de/liniennetze)). Wenn Sie in Echtzeit beobachten möchten, wie Züge und Busse unterwegs sind, nutzen Sie die VBB Live-Karte ([->vbb.de/livekarte](https://vbb.de/livekarte)).

Spannendes und Interessantes aus dem VBB-Land finden Sie auch auf Facebook (@vbbapp), Instagram (@vbb.vreizeit #vreizeit) und Twitter (@VBB_BerlinBB #VBB #VBBLand).

INFOS ZUM FAHRPLANWECHSEL

Neue Angebote in Berlin und Brandenburg

Mehr Plätze für Pendler und eine Express-S-Bahn

 Mit dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember ergeben sich Neuigkeiten für Berliner und Brandenburger Fahrgäste im S-Bahn- und Regionalverkehr: Auf einigen stark nachgefragten Linien wird das Platzangebot weiter erhöht. Bei der S3 sorgt ein neues Express-Konzept für

eine Taktverdichtung. Die neuen Fahrpläne sind bereits in der elektronischen Fahrplanauskunft auf [→bahn.de](https://bahn.de), [→sbahn.de](https://sbahn.de), in der VBB-Fahrinfo unter [→vbb.de](https://vbb.de) sowie in der VBB-App Bus&Bahn abrufbar. Ein Auszug der wichtigsten Änderungen ist hier zusammengestellt:

Regionalverkehr

RE1 Magdeburg – Brandenburg – Potsdam – Berlin – Frankfurt (Oder)

Verlängerung einer Abendverbindung über Brandenburg an der Havel hinaus nach Genthin, mit Anschluss an einen zusätzlichen Zug der RB40 nach Magdeburg: Berlin Hbf ab 21.41 Uhr, Genthin an 22.57 Uhr, Magdeburg Hbf an 23.39 Uhr.

RE2 Wismar – Berlin – Cottbus

Der Verstärkerzug Berlin <> Cottbus fährt an Freitagen bereits um 15 Uhr ab Berlin Zoologischer Garten.

RE5 Rostock/Stralsund – Elsterwerda

Die Anzahl der Züge, die in Klasdorf halten, wurde erhöht. Neu werden die zweistündlichen Halte der Züge in Klasdorf auf den gesamten Tag von 5.30 Uhr bis 22.30 Uhr ausgeweitet.

RE6 Berlin-Gesundbrunnen – Hennigsdorf – Wittenberge

An den Wochenenden wird zwischen Wittenberge und Neuruppin das Zugangebot auf einen Stundentakt verdichtet, sodass künftig die gesamte Linie täglich im Stundentakt fährt.

Am Abend werden gegen 22 Uhr ab Wittstock zusätzliche Fahrten Richtung Wittenberge und Berlin eingerichtet.

RE10 Cottbus – Leipzig

Aufgrund von Fahrplanänderungen in Sachsen verkürzt sich die Reisezeit zwischen Cottbus und Leipzig um etwa acht Minuten. Dadurch sind zusätzliche

Anschlüsse in Leipzig in Richtung Gera möglich.

Die Abendverbindung von Cottbus nach Leipzig fährt neu im Takt gegen 21 Uhr ab Cottbus Hbf.

RB12 Berlin Ostkreuz – Berlin-Lichtenberg – Oranienburg – Templin Stadt

RB25 Berlin Ostkreuz – Berlin-Lichtenberg – Ahrensfelde – Werneuchen

In Berlin Ostkreuz starten und enden die Fahrten an Gleis 7/8 (unten).

RB20 Oranienburg – Potsdam Hbf

In Oranienburg wird ein Anschluss von und zur neuen IC-Linie 17 Richtung Rostock hergestellt.

RB21 **RB22** Wustermark/Königs Wusterhausen – Potsdam Hbf – Berlin Friedrichstraße

Die Haltestellen der Verstärkerzüge von und nach Berlin folgen nun einem einheitlichen Konzept: anstelle wechselnder Halte in Charlottenburg und Wannsee fahren künftig alle Züge in beiden Richtungen in Charlottenburg durch und halten dafür immer in Wannsee. Alternativ können die Linien RE1, RE7 und die S-Bahn nach Charlottenburg genutzt werden.

RB24 Eberswalde – Senftenberg

Am Abend steht ein zusätzliches Zugpaar zwischen Senftenberg und Lübbe-

nu zur Verfügung, Abfahrt in Senftenberg um 22.38 Uhr, Rückfahrt ab Lübbecke gegen 0.00 Uhr

Aufgrund von Bauarbeiten am Karower Kreuz werden die Züge bis voraussichtlich Oktober 2020 zwischen Bernau und Berlin Ostkreuz ohne Halt umgeleitet. Zwischen Bernau und Berlin-Hohenschönhausen fahren ergänzend Busse, zwischen Hohenschönhausen, Lichtenberg und Ostkreuz kann die S-Bahn genutzt werden.

RB43 Cottbus – Finsterwalde – Falkenberg (Elster) – Herzberg

Die bisherige Verbindung um 21 Uhr ab Cottbus Hbf fährt neu im Takt gegen 22 Uhr.

RB54 Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin

Von Montag bis Freitag wird die Anbindung von Rheinsberg verbessert. Tagsüber gibt es annähernd stündliche Verbindungen zwischen Rheinsberg, Lindow, Oranienburg und Berlin abwechselnd mit Zug über Löwenberg und mit dem Bus über Gransee.

Die Abendverbindung von Berlin nach Rheinsberg und zurück wird ganzjährig angeboten.

RB66 Berlin-Gesundbrunnen – Angermünde – Stettin Hbf

Es werden zwei zusätzliche Züge in Tagesrandlage verkehren. Früh verkehrt ein zusätzlicher Zug um 4.27 Uhr ab Stettin nach Angermünde und abends 23.45 Uhr ab Angermünde nach Stettin.

ÄNDERUNGEN AB DEM 15. DEZEMBER



Kulturzug Berlin – Cottbus – Wrocław

Der Kulturzug fährt freitags um 14.37 Uhr ab Berlin Ostkreuz. Sukzessiv sollen klimatisierte, barrierefreie Fahrzeuge vom Typ Desiro eingesetzt werden. Weitere Infos zum Kulturzug: →vbb.de/kulturzug



Foto: David Ulrich

Berlins größter Nachtknoten ist künftig am Alex

Zum Fahrplanwechsel zieht der Nachtknoten der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) um. Ab dem 15. Dezember geht es für den größten Nachtumsteigepunkt im Osten Berlins vom S-Bahnhof Hackescher Markt zum S- und U-Bahnhof Alexanderplatz. Dort entsteht an Wochentagen ein neuer Sammelanschluss für insgesamt neun Linien. Umsteigen können Fahrgäste zwischen den Nachtbuslinien N2, N5, N8, N40, N42, N65 und den Tramlinien M2, M4, M5. An den Wochenenden kommen Anschlussmöglichkeiten zu den U-Bahnlinien U2, U5, U8 sowie den S-Bahnlinien S7, S9 und den Regionalbahnlinien RE1, RE2 und RE7 dazu. Aber auch am alten Nachtknoten am Hackeschen Markt bleiben einige Anschlüsse zwischen den Linien M1, M4, M5 und N42 bestehen. Die Linienführung des Nachtbusses N42 verändert sich nicht.

S-Bahn Berlin

S3 Spandau – Erkner

Taktverdichtung zur Hauptverkehrszeit: Aufgrund stark gestiegener Nachfrage fährt zusätzlich die **S3 Express***. Diese Expresszüge verkehren Mo-Fr alle 20 Minuten zwischen Ostbahnhof und Friedrichshagen ohne Halt in Rummelsburg, Betriebsbahnhof Rummelsburg, Wuhlheide und Hirschgarten.

S5 Westkreuz – Strausberg Nord

Verlängerung der Verstärkerzüge von/nach Mahlsdorf in der Hauptverkehrszeit bis Ostbahnhof.

S75 Warschauer Straße – Wartenberg

Neuer Linienendpunkt Warschauer Straße: Die Züge enden und beginnen in Warschauer Straße statt Ostbahnhof. Es werden durchgängig Halbzüge (vier Wagen) eingesetzt.

S85 Pankow – Grünau

Aufgrund gestiegener Nachfrage sollen längere Züge eingesetzt werden.

*** S3 Express spart 3 Minuten**

Züge der S3 Express halten nicht überall

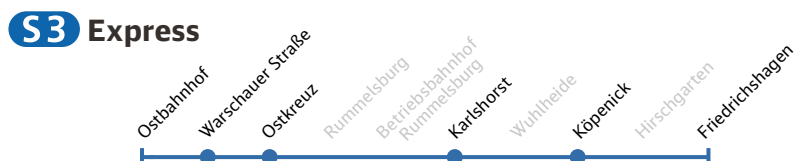
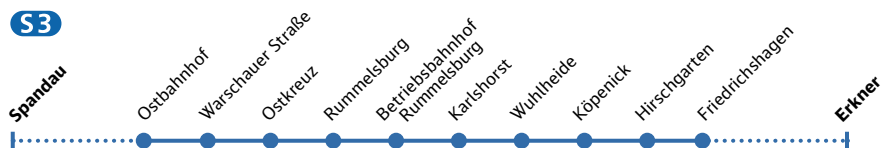
Mehr Platz, dichterer Takt und kürzere Fahrzeit für die stark ausgelastete Linie S3! Ab dem Fahrplanwechsel können viele Fahrgäste in die S3 Express steigen und drei Minuten Fahrzeit einsparen sowie ihre Anschlüsse schneller erreichen.

Die neue S3 Express fährt Montag bis Freitag während der Hauptverkehrszeit zwischen Ostbahnhof und Friedrichshagen – alle 20 Minuten zusätzlich zur S3, jedoch nicht in den Weihnachts- und Sommerferien. Die Expresszüge durchfahren die Bahnhöfe Rummelsburg, Betriebsbahnhof Rummelsburg, Wuhlheide und Hirschgarten ohne Halt, das verkürzt die Fahrzeit um 3 Minuten.

Wer zu einem der Bahnhöfe will, an denen die S3 Express nicht hält, wartet einfach auf den nächsten Zug. Die Expresszüge verkehren vor den nach Spandau fahrenden Zügen der S3.

So erkennen Fahrgäste die S3 Express:

- | In der Frontanzeige des Zuges steht der Zusatz „Express“
- | Auf den Zugzielanzeigern am Bahnsteig wird im Laufband der Hinweis „S3 Express“ und auch der nächste Halt angezeigt.
- | Die Einfahrtsansagen auf den Bahnsteigen werden ergänzt, zum Beispiel: „Eingefahrener Zug auf Gleis 1 S3 nach Ostbahnhof über Köpenick, Ostkreuz“ + Zusatzansage: „S3 Express hält nicht in Hirschgarten, nächster Halt Köpenick“.
- | Auf den Fahrplanaushängen auf den Bahnsteigen wird die S3 Express in der Linienbezeichnung durch ein nachgestelltes (e) gekennzeichnet. In einer Fußnote wird ergänzt „(e) Express – hält nicht überall“



Einladung zur Geburtstagsparty

„Kultur im Regio“-Tour zum festlichen Abschluss des Fontanejahrs

❖ Dieses Jahr steht ganz im Zeichen von Theodor Fontane – dem großen Autoren, der wie kein anderer die Identität Brandenburgs geprägt hat. Unter dem Motto fontane200 lud eine Vielzahl von Ausstellungen und Veranstaltungen im ganzen Land dazu ein, den vermeintlich bekannten Schriftsteller neu zu entdecken. Neuruppin, wo Fontane am 30. November 1819 geboren wurde, bildet ein Zentrum der Feierlichkeiten und beschließt das Festjahr mit

einem glanzvollen Höhepunkt zum 200. Geburtstag des Jubilars.

DB Regio Nordost und die Stadt Neuruppin laden exklusiv 50 punkt 3-Leser im Rahmen einer „Kultur im Regio“-Tour zur Geburtstagsfeier ein.

Die Party startet bereits im Zug stilecht mit Fontane-Lesungen und einem Imbiss. Am Bahnhof Neuruppin West nimmt die Band BrassAppeal die Gäste in Empfang und begleitet sie musikalisch zu allen Stationen der Feierlichkeiten.

I ab 15 Uhr am Fontane-Denkmal: Geburtstagsgrüße von Bürgermeister Golde und Prof. Roland Berbig (Fontane-Gesellschaft)

I ab 16 Uhr Museum Neuruppin: Finissage der Leitausstellung fontane.200, Führungen

I ab 18 Uhr Geburtstagsfeier in der Kulturkirche mit Ministerpräsident Woigtke (angefragt), Vergabe der Fontane-Kulturpreise und Filmrückblick auf das Fontanejahr. Im Anschluss gibt es Sekt und Geburtstagskuchen mit musikalischer Begleitung (Christoph Gottwald Swing Trio).



Im Sommer wurde in Neuruppin ein großes Fontane-Festival gefeiert.

Foto: Uwe-Haath

VERLOSUNG

Wer möchte mitfahren und -feiern?

DB Regio Nordost verschenkt gemeinsam mit der Stadt Neuruppin Plätze für die „Kultur im Regio“-Tour* am Sonntag, 30. Dezember 2019.

An- und Abreise mit RE6

| | | | | |
|-----------|---|----------------------------|---|-----------|
| 13.05 Uhr | ↓ | Berlin-Gesundbrunnen | ↑ | 22.53 Uhr |
| | | Neuruppin Rheinsberger Tor | | 21.28 Uhr |
| 14.27 Uhr | | Neuruppin West | | |

Gästelistenplätze gibt es ab 6. Dezember 2019 online unter → punkt3.de oder am 9. Dezember 2019 von 11 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer ☎ **030 20451115** (Die Gewinnhotline ist nur zu diesem Zeitpunkt geschaltet, weitere Infos erfolgen per Post.)

Pro Anrufer/Online-Teilnahme können bis zu 5 Plätze reserviert werden. Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.

Bußgeld in der S-Bahn künftig nur per Karte zahlbar

❖ Ab dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 können Kunden, die bei Kontrollen in der S-Bahn Berlin keinen oder keinen gültigen Fahrschein vorweisen können, das erhöhte Beförderungsentgelt (EBE) in Höhe von 60 Euro im Zug oder auf dem Bahnsteig nur noch per EC- oder Kreditkarte bezahlen.

Diese Lösung soll den Kunden entgegen kommen. Der überwiegende Anteil der Fahrgäste hat nicht immer soviel Bargeld mit dabei, führt aber eine Giro- oder Kreditkarte mit sich und kann somit die entstehende EBE-Forderung direkt begleichen. Wer dennoch eine Barzahlung bevorzugt, hat aber auch weiterhin die Möglichkeit, das erhöhte Beförderungsentgelt in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin (→ Seite 24) zu zahlen.

Dankeschön an die Fahrgäste

S-Bahn verteilte Gutscheine auf zuvor gesperrten Linien

❖ Diese Bauarbeiten der DB Netz AG hatten es in sich! Drei Linien und damit fast der gesamte S-Bahnverkehr im Berliner Osten, waren betroffen – 220.000 Fahrgäste täglich. Doch die bislang umfangreichsten Sperrungen am Biesdorfer Kreuz konnten pünktlich beendet werden, und seit 14. November rollt alles wieder nach Plan.

Als Dankeschön für die Geduld der Fahrgäste verteilte die S-Bahn Berlin am 21. November zu den Hauptverkehrszeiten auf den Linien S5, S7 und S75 insgesamt 33.000 Fünf-Euro-Gutscheine. Diese können bei mehr als 30 Partner-Unternehmen

(zum Beispiel Karstadt, Sportcheck, Douglas) eingelöst werden.

Doch ganz überstanden sind die Bauarbeiten noch nicht. In den kommenden Monaten stehen auf der S5 zwischen Biesdorfer Kreuz und Mahlsdorf einige Sperrungen, meist an den Wochenenden, bevor.

INFO

Ein Video zum Resümee der Baustelle am Biesdorfer Kreuz gibt es auf → [YouTube.com/sbahnberlin](https://www.youtube.com/sbahnberlin)



Screenshots aus dem Video auf → [youtube.com/sbahnberlin](https://www.youtube.com/sbahnberlin)

Ein Zeichen für Solidarität gesetzt

Azubis der S-Bahn waren zusammen mit der Aids-Hilfe im Sonderzug unterwegs

 Pünktlich um 10.35 Uhr fanden sich am 1. Dezember rund 40 S-Bahner und Ehrenamtliche der Berliner Aids-Hilfe zum traditionellen Gruppenfoto am Kopf des Sonderzuges ein, der anlässlich des Welt-Aids-Tages vom Bahnhof Ostkreuz über den Berliner Ring fuhr. Erstmals war der mit roten Schleifen geschmückte Sonderzug am 1. Dezember 1987 unterwegs. Damals war die S-Bahn Berlin eines der wenigen großen Unternehmen, die sich für Solidarität mit HIV-positiven Menschen einsetzten.

Die diesjährige Aktion wurde von Auszubildenden der S-Bahn Berlin vorbereitet. Sie wirkten auf dem Bahnsteig Ostkreuz und im Sonderzug aktiv mit. „Wir alle müssen uns für Menschen einsetzen, die Hilfe benötigen“, erklärten Mohamed Aboutaleb und David da Silva Gornik, die beide eine Ausbildung zum Industrieelektriker machen. Im Sonderzug sammelten sie Spenden für die Berliner Aids-Hilfe e. V., verkauften Teddys und verteilten rote Schleifen.

Ein Workshop hatte sie auf Gespräche mit Fahrgästen zum Thema HIV-Erkrankung und deren Prävention vorbereitet. Zum Beispiel mit Spielen und Mitmachaktionen hatten Youthworker der Berliner Aids-Hilfe die Azubis über Übertragungswege, Therapiemöglichkeiten, Verhütung und Tests informiert. Unter anderem lernten die Jugendlichen dabei, dass es in einigen Ländern für HIV-Positive diskriminierende Reisebeschränkungen gibt und dass sie dort nicht jeden Beruf ausüben dürfen, aber auch, dass sie in Deutschland jeden Beruf ergreifen können.



Foto: Lysann Maria Linke

Im Workshop bereiteten sich die Auszubildenden intensiv auf den Einsatz am Welt-Aids-Tag vor.



Foto: Dorit Linke

S-Bahn-Azubis David da Silva Gornik und Mohamed Aboutaleb bei ihrem Einsatz im Sonderzug.

Tobias Schütte, Auszubildender zum Elektroniker für Betriebstechnik im vierten Ausbildungsjahr, sagte während des Workshops: „Einige Risiken habe ich anders eingeschätzt.“ Auch Sabrina Müller, die im zweiten Lehrjahr zur Industrieelektrikerin ist, fühlte sich nach dem Vorbereitungskurs gewappnet für den Sonderzug. „Ich freue mich darauf, andere Menschen auf dieses wichtige Thema aufmerksam zu machen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und sie zu informieren“, sagte sie vor Abfahrt.

Am Stand auf dem Bahnsteig in Ostkreuz klärten die Auszubildenden schließlich Interessierte über die Wichtigkeit auf, sich testen zu lassen. Eine frühzeitige Behandlung unterbreche die Weitergabe des Virus, doch viele Menschen wüssten nicht, dass sie HIV-positiv seien. „Angst im Umgang mit HIV-positiven Menschen ist unbegründet, erst recht, wenn sie medizinisch behandelt werden“, sagte Maik Muchow, Auszubildender zum Industrieelektriker.

Unterstützt wurden die Azubis von weiteren S-Bahnern. Christoph Wachendorf, Geschäftsführer Personal bei der S-Bahn Berlin und

Harry Krogmann, Initiator der Gemeinschaftsaktion, waren vor Ort, außerdem Ehrenamtliche der Berliner Aids-Hilfe wie Margret Daub, die Freunde durch Aids verloren hat. „Ich will dazu beitragen, dass HIV-positive Menschen nicht mehr ausgegrenzt werden“, sagte sie. Die Atmosphäre in der S-Bahn war offen, die Fahrgäste zeigten sich interessiert und fast alle steckten sich eine rote Schleife an, für die sie bereitwillig spendeten. Insgesamt kamen 2.519,06 Euro zusammen. „Tolle Aktion. Danke!“, sagte ein Fahrgast beim Aussteigen.

Die Spende geht an das Café Viktoria im Auguste-Viktoria-Klinikum. Die Litauerin Wanda Vrubliauskaite († 1997), 35 Jahre lang Wirtin der „Kleinen Philharmonie“, einem Treffpunkt für Schwule, und Ehrenmitglied der Deutschen Aids-Hilfe, rief damals das Café ins Leben. Sie besuchte die Aidskranken auf den Klinikstationen und spendierte dort Kaffee und Kuchen, auch für die Angehörigen und das Personal. Ihr Beispiel fand viele Nachahmer, selbst in Krankenhäusern in den USA wurden Cafés nach ihrem Vorbild eingerichtet.

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP DB AUSFLUG

Ausflug in den schönsten Glasmacherort Europas

In Glashütte können Besucher auch selbst Glas blasen



Man mische Sand, Natriumcarbonat und Pottasche, erhitze alles bis auf etwa 1.500 Grad und fertig ist: Glas. Gut, so einfach ist die Glasherstellung nun doch nicht. Wer es genauer wissen und sich vielleicht selbst einmal im Glasblasen ausprobieren will, der fährt mit dem RE5 nach Kladorf und wandert vom Bahnhof drei Kilometer in die Glasmachersiedlung Glashütte. Rund 20 Handwerker und Händler ließen sich in Glashütte nieder und bieten ihre Waren feil, die sie hier herstellen. Darunter einige Glaskünstler, die neben handgefertigten Dekorations- und Gebrauchsgegenständen auch Workshops in der Kunst des Glasblasens anbieten. Auf der Suche nach dem besonderen Geschenk lohnt sich deshalb ein Besuch des Museumsshops des Glasmuseums oder eines der in unmittelbarer Nähe befindlichen Glasateliers. Zudem lädt der weihnachtliche Antik- und Trödelmarkt in der alten Hütte und dem Hüttenbahnhof am 7./8. Dezember zum gemütlichen Stöbern und Feilschen ein.

Die Tour ist für Familien gut geeignet, denn es gibt einen Spielplatz und einen Naturlehrpfad und natürlich viel zu sehen. Mobilitäts eingeschränkte Besucher können im Museumsdorf ein Wandermobil ausleihen. Mit seinen breiten Ballonreifen lässt es sich von einem Helfer gut über das weitläufige und teilweise unebene Gelände schieben. So können sich Rollstuhlfahrer auch den Naturlehrpfad erschließen.



Foto: Museum Baruther Glashütte



Die Tourempfehlung „Viel Puste für Zerbrechliches“ mit Offlinekarte und nützlichen Serviceinfos gibt's mit DB Ausflug kostenlos aufs Smartphone. Über den roten Button in der App geht es direkt zur Reiseplanung anhand der aktuellen Fahrplandaten.

Dauer: 5 h, Strecke: 7 km

Das denkmalgeschützte Bahnhofsgebäude von 1907 ist in seinem ursprünglichen Bauzustand erhalten. Heute laden im Bahnhof Kladorf ein Café zur gemütlichen Rast und drei Ferienwohnungen zum Übernachten ein, um das stille Baruther Urstromtal mit seinen typischen Dünen zu erkunden.

Das Museumsdorf Baruther Glashütte ist ein Ensemble aus Ofenhäusern und Werkstattgebäuden sowie Wohnhäusern, Schule und Gasthof und geht auf das Jahr 1716 zurück. Am Glasofen finden Vorführungen statt und Besucher können selbst Glas blasen. Die Galerie Packschuppen und das Museum laden zu wechselnden Ausstellungen ein.

Nach einem Rundgang durch die Siedlung sollten Sie sich Zeit nehmen für das größte Gebäude des Denkmalortes: das Museum in der Neuen Hütte. Dort zeigen Ausstellungen, was alles zur Glasproduktion benötigt wurde, und dass hier einst Lampenschirme und dann Gärballons entstanden.

Wenn Sie nach der Besichtigung der Neuen Hütte den Wanderweg zum Bahnhof Kladorf nicht wieder zurücklaufen möchten, dann können Sie die Tour auch als Rundweg gestalten. Denn der straßenbegleitende Radweg des Rundkurses 8 der Flaeming-Skate führt von Glashütte in den kleinen Ort Kladorf und von hier weiter entlang der Kladorfer Bahnhofstraße zum Bahnhof. Dieser Rundweg ist mit 7,3 Kilometer nur wenig länger als der Wanderweg.

Anreise

Hinfahrt: Mit dem RE5 von Berlin Hbf bis Kladorf Glashütte, z. B. um 9.18 Uhr

Rückfahrt: z. B. um 17.28 Uhr

Fahrzeit: ca. 1 Stunde 15 Minuten

**Ticket-Tipp**

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket** kostet 29 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden.

→ bahn.de/brandenburg

**Museum in der Neuen Hütte**

Hüttenweg 21,
15837 Baruth/Mark,
OT Glashütte

☎ 033704-980914

→ museumsdorf-glashuette.de

Öffnungszeiten im Dezember:
Di-So 10-17 Uhr,
23.12. -26.12. sowie 30.12. -01.01.
geschlossen

Januar und Februar:
Mi-So 10-17 Uhr

Erwachsene: 5,50 €
Kinder bis 6 Jahre: frei
Kinder und Jugendliche
(7-15 Jahre): 3,00 €

**Weihnachtlicher Antik- und Trödelmarkt**

7./8. Dezember

Auch in diesem Jahr findet im Museumsdorf Baruther Glashütte der beliebte Antik- und Trödelmarkt statt. Bei weihnachtlicher Atmosphäre bieten zahlreiche Händler auf dem Außengelände, in der Alten Hütte sowie dem Hüttenbahnhof ihre Waren an.

App DB Ausflug

über 270 Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt

Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr

inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell

Filtern nach Aktivität, familienfreundlich, barrierefrei u. v. m.

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



Mehr als 500 Angebote im FamilienPass

Das neue Freizeit- und Kulturtaschenbuch ist da

Von ALBA bis Zoo: Der neue Berliner FamilienPass vereint mehr als 500 familienfreundliche Angebote. So können alle Hauptstadtfamilien mit Kindern bis einschließlich 17 Jahre im gesamten kommenden Jahr von 300 Preisvorteilen und 200 Verlosungen profitieren. Das Freizeit- und Kulturtaschenbuch ist ab sofort für 6 Euro unter anderem in allen Berliner Filialen von Getränke Hoffmann, in vielen Bibliotheken und Bürgerämtern, bei Karstadt sports, LGP Biomärkten sowie versandkostenfrei über den Onlineshop des Jugendkulturservices erhältlich.

Der Pass ist eine Fundgrube für Ideen und Impulse rund um den nächsten Familienausflug. Dank 300 Preisvorteilen sparen Familien 20 bis 50 Prozent und mehr in den Bereichen „Sport & Spiel“, „Sehenswertes“, „Kultur“, „Familienleben“ und „Außerhalb“. Familien mit nachweisbar geringem Einkommen finden im Berliner FamilienPass zusätzliche Angebote. Zum Beispiel



werden kostenlose Plätze für einen Anfänger-Schwimmkurs in den Sommerferien 2020 und weitere Kurzreisen verlost.

INFO

→ jugendkulturservice.de

Sonderzüge zum Striezelmarkt

An allen Adventswochenenden fahren zusätzliche Bahnen

Wer bis Weihnachten einen Ausflug zum Dresdner Striezelmarkt plant, kann auch in diesem Jahr wieder umweltfreundlich und stressfrei mit den Regionalzügen der Deutschen Bahn anreisen. Deutschlands ältester Weihnachtsmarkt hat am 27. November bereits zum 585. Mal auf dem Altmarkt geöffnet. An allen Adventswochenenden fahren zusätzliche Direktzüge mit Doppelstockwagen zwischen Berlin und Dresden.

Die Bahnen von DB Regio starten jeweils Sonnabend und Sonntag um kurz nach 8 Uhr am Zoologischen Garten in Berlin und fahren über die Stadtbahn direkt zum Dresdner Hauptbahnhof. Von dort ist es nur ein kurzer Fußweg zum Striezelmarkt. Um kurz vor 18 Uhr am Abend geht die Fahrt dann wieder bequem zurück nach Berlin. Unterwegs halten die



Foto: SchIDB/CC

Sonderzüge außerdem in Doberlug-Kirchhain und Elsterwerda.

INFO

Die genauen Abfahrtszeiten sind in der Online-Fahrplanauskunft unter → vbb.de sowie mobil in der VBB-App abrufbar. In den zusätzlichen Zügen gelten die regulären Nahverkehrstickets des VBB-Tarifs (Berlin - Elsterwerda) und des VVO-Tarifs (Elsterwerda - Dresden Hbf) sowie die Ländertickets und das Quer-durchs-Land-Ticket.

Potsdamer Gedenkstätte

Neue Sonderausstellung

Die Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße in Potsdam eröffnet am Dienstag, 3. Dezember, ihre neue Sonderausstellung. Sie trägt den Titel „Zeiten des Umbruchs 1989/90: Eine fotografische Intervention in der Gedenkstätte Lindenstraße“. Beginn der Vernissage ist um 18 Uhr in der Lindenstraße 54.

„Die friedliche Revolution erfasste auch das Gefängnis in der Potsdamer Lindenstraße“, heißt es in der Ankündigung. „Das Ministerium für Staatssicherheit der DDR entließ im Herbst 1989 die letzten politischen Häftlinge. Bürgerinitiativen und Parteien bezogen das Gebäude Anfang 1990 und öffneten am 20. Januar die Tore anlässlich eines Tages der offenen Tür.“ Zahlreiche Menschen seien an diesem Tag in die Lindenstraße 54/55 gekommen, um das ehemalige Stasi-Gefängnis zu besichtigen, heißt es weiter.



Foto: SGL/Günter Schneider

Unter ihnen war auch der Fotograf Bernd Blumrich aus Kleinmachnow. Er besuchte die ehemalige Potsdamer Stasi-Untersuchungshaftanstalt und hielt die Umbruchszeit mit seiner Kamera fest. Die Gedenkstätte Lindenstraße zeigt Bernd Blumrichs Bilder nun als fotografische Intervention und ermöglicht den Besuchern so einen ganz neuen Blick auf den historischen Ort. |jm

INFO

→ gedenkstaette-lindenstraesse.de

Die Ausstellung ist bis zum 3. Oktober 2020 zu sehen. Die Gedenkstätte in der Lindenstraße 54 in Potsdam hat Dienstag bis Sonntag jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Potsdam Hbf **S7** **RE1** **RB20** **RB21** **RB22** **RB23** weiter mit **Tram** 91, 94, 98 bis Haltestelle Dortustraße

Probezeit ist geschafft

Lokführer-Azubis haben erste drei Monate gemeistert



Foto: Martin Korzendorfer

Die erste Hürde ist genommen: Die Auszubildenden des 2019er-Jahrgangs zum Eisenbahner im Betriebsdienst/Fachrichtung Logistik und Transport haben am 27. November ihre Probezeit überstanden, die seit Ausbildungsbeginn Anfang September lief. Sie alle machen bei DB Regio Nordost eine Ausbildung zum Lokomotivführer und streben den erfolgreichen Abschluss im Juli 2022 an. „Die Azubis lernen an unserem Standort in Berlin-Lichtenberg“, berichtet Ausbilder Martin Korzen-

dorfer. „Sie sind wissbegierig und haben eine gute Allgemeinbildung.“ Auch die Stimmung unter den Auszubildenden sei bisher sehr positiv. „Die Lehrlinge erwarten hohe Ansprüche in theoretischen und praktischen Ausbildungsinhalten“, erläutert Martin Korzendorfer weiter. „Der Umgang mit Regelwerk während des laufenden Betriebs stellt eine hohe Belastung dar.“ Der Lokführer ist aber zuversichtlich, dass seine Schützlinge auch diese Herausforderungen meistern werden. |jm

Schokoladige Grüße im Zug

DB Regio Nordost sagt Fahrgästen Danke für Geduld und Treue

Schon bevor das erste Türchen am Adventskalender geöffnet wurde, gab es Ende November für Fahrgäste im Regionalverkehr eine schokoladige Überraschung. Denn fleißige Promotionsteams haben im Auftrag von DB Regio Nordost in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern sowie auf den Strecken in Richtung Dresden ein süßes Dankeschön verteilt. Damit will sich das Unternehmen bei seinen Fahrgästen für Geduld und Treue in den zurückliegenden Monaten bedanken. Denn vor allem Pendler sind häufig von Baumaßnahmen und Störungen auf den Strecken betroffen – wenn zum Beispiel Arbeiten länger dauern als geplant oder Züge ausfallen. Die Teams haben auf ihrer Tour auch über Änderungen zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember informiert. |jm



Foto: DB Regio

Duft nach gebrannten Mandeln ...

Weihnachtsmärkte in Cottbus und noch viel mehr

1.000 Sterne bringen den Cottbuser Weihnachtsmarkt zum Strahlen. Noch bis zum 23. Dezember öffnet der Cottbuser Weihnachtsmarkt in der Altstadt täglich. Vom neu gestalteten Bahnhofsvorplatz geht es mit den Straßenbahnlinien 1 und 4 direkt in die Stadt. Und gleich an der Haltestelle Stadtpromenade laden Händler zu Glühwein und gebrannten Mandeln ein. Regionale Anbieter punkten mit Lausitzer Stollen, Cottbuser Baumkuchen und Glühwein aus dem Spreewald.

Ein Abstecher ins Brandenburgische Apothekenmuseum am Altmarkt lohnt in jedem Fall. Liebevoll werden die Besucher durch die kleinen Räume geführt. Tee- und Likörtipps für die kalte und dunkle Jahreszeit gibt's gratis.

Wem es dann doch zu viel Weihnachtsatmosphäre ist, der sollte die Sonderausstellung „Unbekannte Moderne“ im Cottbuser Diesellochwerk am Amtsteich besuchen. Ästhetische und gesellschaftliche Utopien in Malerei, Fotografie, Druckgrafik und Design der 1920er



Foto: Gabi Grube

und 1930er Jahre werden anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Bauhauses vorgestellt.

Zwischen Klosterkirche und Stadtmauer begeistert am 7. und 8. Dezember jeweils von 15 bis 19 Uhr der kleine Adventsmarkt auf dem Klosterplatz alle, die Freude am gemeinsamen Singen und Basteln haben. Am offenen Feuer kann Brot geröstet werden und auf der Bühne präsentieren sich Cottbuser Vereine und Künstler. Ein Geheimtipp für Familien!

INFO

→cottbus-tourismus.de

Für Cottbuser in Berlin – eine Stadtmarke zum Anziehen

Viele Cottbuser sind hinaus in die Welt gezogen, dem Beruf oder der Liebe wegen. Nun gibt es die Heimatstadt auch für Exil-Cottbuser zum Anziehen, Aufkleben und Anpinnen. CB – die neue Stadtmarke lacht von T-Shirts, Autoaufklebern und ist als bunter Pin bei Groß und Klein beliebt. Alle Produkte können beim CottbusService bestellt werden und erinnern jeden Ex-Cottbuser an seine Zeit in der Lausitz.



Foto: Gabi Grube

INFO

→cottbus-tourismus.de

Bohnen, Quark und Schokolade

Eine kulinarische Stadtführung durch Cottbus

Was zunächst nach Zutaten für ein exotisches Kochrezept klingt, entpuppt sich als ein neues Cottbuser Angebot für Touristen und Einwohner. Mit speziell geschulten Stadtführern geht es auf eine kulinarische Entdeckungstour durch die Altstadt.

Dabei sind die handgefertigten Kaffeemischungen der Cottbuser Kaffeerösterei einer der neuen Geschmackshöhepunkte in Cottbus. Den traditionellsten Probierhappen gibt es im „Brau&Bistro“ mit Pellkartoffeln und Quark, eine der bekanntesten regionalen Spezialitäten. Cottbuser Baumkuchen und Felicitas-Kunstwerke kommen nicht ohne Schokoladen aus. Die Cottbuser



Baumkuchen-Manufaktur und das Café Methner sind die süßen Stationen des Rundganges.

Während der Führung gibt es allerhand Geschichten über Cottbus und natürlich auch viele Informationen über die kulinarischen Angebote. Die kulinarische Stadtführung „Kaffee,

Quark und Schokolade“ ist ganzjährig für Gruppen von 10 bis 15 Personen mit einer Dauer von circa 2,5 Stunden im CottbusService in der Stadthalle buchbar.

INFO

→cottbus-tourismus.de

Ihr Ansprechpartner für Übernachtungen, Führungen, touristische Informationen, Tickets und Souvenirs in Cottbus:

CottbusService

Berliner Platz 6, 03046 Cottbus
☎ 0355 7542444, Fax: 0355 7542455
→cottbus-tourismus.de

Facebook Cottbus erleben

Twitter Cottbus Tourismus

Instagram Cottbus_travel

Wollen Sie mehr über Cottbus wissen?

Gern senden wir Ihnen Informationen zu. Senden Sie eine E-Mail unter dem Stichwort „Cottbus-Paket“ an cottbus-service@cmt-cottbus.de. Sie erhalten dann die gewünschten Infos per Post und sind mit unserem Rundbrief immer aktuell informiert.

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99

→www.potsdamtourismus.de



Potsdams exotische Winterbox

• Eine unscheinbare Hülle. Ein kleines Krönchen. Und im Innern? Da warten kleine Kerne, die wahre Geschmacksexplosionen versprechen. Sie sind gut verpackt, wie kleine Schätze.

Die Rede ist vom Symbol des Lebens: dem Granatapfel. Begibt man sich auf Spurensuche nach dem Granatapfel in Potsdam, so führt der Weg unter anderem in das Schloss Sanssouci. Auf der fantasievoll bemalten Tapete des Voltaire-Zimmers befindet sich neben vielen floralen Elementen auch die royale Frucht.

Aber nicht nur in einer Tapetenmalerei, sondern auch in Natura ist die Pflanze in der Potsdamer Parklandschaft zu bewundern.



Foto: PMSG/Nadine Redlich

Die „Programmkerne“ von Potsdams exotischer Winterbox sind ein Schmaus für alle Sinne: Geführte Spaziergänge, Veranstaltungen in Museen und Schlössern, Wellnessanwendungen und kulinarische Genüsse. Und immer wieder taucht er dabei auf – der Granatapfel: als Peeling, in Aromen, in Getränken, in Worten ...

Termine: Angebote bis zum Frühlingsanfang

Ort: Erlebbar an unterschiedlichen Orten in Potsdam

Infos: →exotische-winterbox.de

WEIHNACHTSBÄUME SELBER SCHLAGEN

Schöne Familienausflüge in der Vorweihnachtszeit



Den Weihnachtsbaum der eigenen Wahl selber schlagen – vielerorts in Brandenburg möglich

Foto: Fotoarchiv/Steffen Lehmann

• In Brandenburg haben in der Vorweihnachtszeit zahlreiche Weihnachtsbaum-Plantagen geöffnet. Wir haben eine Auswahl zusammengestellt.

Heiligengrabe | Prignitz: Weihnachtsbäume schlagen im Stiftsforst, am 14. Dezember mit Weihnachtsmarkt und am 21. Dezember.

► Stiftgelände 1, 16909 Heiligengrabe

Melchow bei Eberswalde | Barnimer Land: Weihnachtsbaum-Schlagen im Wald (Säge mitbringen) am 3. Advent, den 15. Dezember, zum Adventsmarkt. Es gibt Wildschwein aus dem Backofen, Stolle und selbstgebackenen Kuchen. Der Weihnachtsmann kommt mit der Eisenbahn.

► 16230 Melchow, am Bahnhof

Mellensee bei Zossen | Fläming: Im Weihnachtsbaum-Wald Mellensee kann man selbst Säge oder Axt schwingen. Am Lagerfeuer gibt es Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurst. Jedes Kind wird vom Weihnachtsmann mit einem kleinen Geschenk überrascht. Ponyreiten und Kerzenziehen. Bis 23. Dezember (am 24. Dezember nur 8 bis 12 Uhr).

► Christbäume & Schmuckreisig Mellensee,

Am Mokeweg, 15838 Mellensee

Nackel | Ruppiner Seenland:

Vom 1. bis 23. Dezember können zwischen Friesack und Wusterhausen Nordmannentannen und Blaufichten im Wald selbst geschlagen werden. Ländlicher Weihnachtsmarkt am 15. Dezember mit weihnachtlichen Leckereien, Stollen, Bratwürsten, Wildgulasch, Glühwein, Kaffee und alkoholfreien Getränke.

► Behrendts Hof, Segeletzter Straße 6, 16845 Nackel

Werder (Havel) Ortsteil Plessow | Havelland: Weihnachtsbäume aus regionalem Anbau bis 23. Dezember (am 24.12. von 9 bis 12 Uhr ausschließlich geschlagene Bäume), im Hofladen gibt es zur Stärkung Bratwurst und Glühwein.

► Lehniner Chaussee 19, 14542 Werder (Havel)

Zeuthen Ortsteil Wüstemark | Dahme-Seenland: Weihnachtsbäume selber schlagen in der Försterei Wüstemark, 14. und 15. Dezember. Es gibt außerdem Glühwein, Suppe oder Wurst am Feuer, Stockbrot für die Kleinen und Wildverkauf.

► Försterei Wüstemark, 15738 Zeuthen


INFO

→ reiseland-brandenburg.de

→ forst.brandenburg.de

Krippen, Kunst und Köstlichkeiten

Eine Auswahl an Weihnachtsmärkten in Brandenburg

 Cafés und Restaurants aus Bad Saarow bieten vom 6. bis 8. Dezember beim **Adventszauber am Scharmützelsee** ihre leckeren Spezialitäten und tollen Geschenkideen am Ufer des Scharmützelsees im Seenland Oder-Spree an. Auf die kleinen Besucherinnen und Besucher warten viele Überraschungen. So kommt zur Blauen Stunde der „Scharmützli“ vom See und verteilt kleine Geschenke an die Kinder. Am Steg liegt der Kaffeedampfer vor Anker und bei gutem Wetter kann man von hier aus auch zu Dampferfahrten aufbrechen. [→adventszauberamsee.de](http://adventszauberamsee.de)

Nostalgischer Weihnachtsmarkt am Caputher Gemünde

Der 4. Nostalgische Weihnachtsmarkt am 7. und 8. Dezember in Caputh im Havelland bringt kleine und große Augenpaare zum Glänzen. Denn das Areal rund um die Fähre am Caputher Gemünde wird ganz romantisch in ein Lichtermeer eingetaucht sein. Altes Handwerk wie Schmiedekunst, Holzschnitzereien und Töpfergut machen das nostalgische Flair des Caputher Weihnachtsmarktes aus. Dazu regt das traditionelle Bühnenprogramm mit musikalischer Begleitung vom Posaunen- und Männerchor das Publikum zum Mitsingen an. Der Weihnachtsmann im roten Mantel und weißem Bart verteilt Geschenke an Kinder. [→weihnachtsmarkt-caputh.de](http://weihnachtsmarkt-caputh.de)

26. Märchenweihnacht im Brandenburger Barockwunder

In malerischer Kulisse vor den Toren des Klosters Neuzelle im Seenland Oder-Spree wird sich am 2. Adventswochenende, am 7. und 8. Dezember, eine zauberhafte weihnachtliche Atmosphäre verbreiten. Der Duft gebrannter Mandeln, frisch gebackener Waffeln oder der zahlreichen leckeren regionalen



Die Waldwespen der Waldweihnacht in Eberswalde sorgen für magische Momente.

Foto: Fotoarchiv/Steffen Lehmann

Spezialitäten und köstlichen Glühweinvariationen erfüllt die Straßen. Dazu erklingen leise, stimmungsvolle Weihnachtslieder von Trompeten, Flöten oder Chormusik. [→tourismus-neuzelle.de](http://tourismus-neuzelle.de)

Waldweihnacht in Eberswalde

Traditionell ist am 3. Advent der Forstbotanische Garten in Eberswalde ein lohnendes Ausflugsziel. Die Stiftung Waldwelten veranstaltet am 14. und 15. Dezember ihre Waldweihnacht. Die beschauliche Weihnachtsfeier in dem illuminierten Wald im Barnimer Land lockt mit besonderen Speisen und Getränken sowie vielen anderen magischen Momenten. Höhepunkt in jedem Jahr ist die abendliche Show um 17 Uhr mit Feuerzauber, Nachtwespen, Tänzern und mystischen Waldgeistern. [→waldwelten.de](http://waldwelten.de)

Weihnachtsgans-Auguste-Markt

Vor der prachtvollen Kulisse des Oranienburger Barockschlosses findet vom 13. bis 15. Dezember der „Weihnachtsgans-Auguste-Markt“ im Ruppiner Seenland statt. Dieser ganz besondere Weihnachtsmarkt auf dem Schlossplatz besitzt eine literari-

sche Namensgeberin: die Weihnachtsgans Auguste nach Friedrich Wolfs gleichnamiger Geschichte. Der Autor wohnte einst im Ortsteil Lehnitz und soll dort höchstwahrscheinlich auch seine beliebte Geschichte verfasst haben. „Gustje“ begegnet den Besucherinnen und Besuchern auch watschelnd und schnatternd zwischen Kunsthandwerker-, Glühwein- und zahlreichen anderen Ständen. [→oranienburg-erleben.de](http://oranienburg-erleben.de)



Foto: Fotoarchiv/Steffen Lehmann

Die hier dargestellten Weihnachtsmärkte stellen nur eine Auswahl dar. Weitere Weihnachtsmärkte in Brandenburg gibt es unter: [→reiseland-brandenburg.de](http://reiseland-brandenburg.de)



HERRSCHAFTLICH RESIDIEREN IM WINTERLICHEN BRANDENBURG

DIE SEELE BAUMELN LASSEN AM RANDE DER MÄRKISCHEN SCHWEIZ

Hotel Schloss Reichenow Reichenow-Möglin/Seenland Oder-Spree

Schloss Reichenow befindet sich eingebettet in die idyllische Landschaft des Oderbruchs. Im Restaurant mit



gemütlichem Barbereich sind Genießer herzlich willkommen. Freuen Sie sich auf überraschend interpretierte Klassiker der Berliner und Brandenburger Küche, vollmundige Weine und die besten Cocktails aus aller Welt. Ein Fitness- und Wellnessbereich mit einer finnischen Sauna ist vorhanden.

Leistung: Übernachtung im Doppelzimmer Classic, DU/WC, moderne technische Ausstattung, inkl. Frühstück, WLAN

Preis: 1 ÜN im DZ 79 €,

3 ÜN im DZ (Anreise So-Di) 189 €

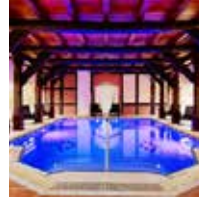
Reisezeitraum: 01.11. - 23.12.2019 sowie 02.01. - 05.04.2020

Hotel Schloss Reichenow
Neue Dorfstraße 1, 15345 Reichenow-Möglin

DEM ALLTAG ENTFLIEHEN IM HERZEN DER UCKERMARK

Schloss Herrenstein Gerswalde/Uckermark

Am Nordrand des Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin gelegen, befindet sich die Hotelanlage Schloss Herrenstein. Die Anlage verfügt über Restaurant, Hallenbad, Finnsauna, Dampfbadsauna, Wellnessbereich sowie eine Reitanlage. Eine weitere Attraktion auf dem Schlossensemble ist „Spuki's Abenteuerland“, eine Indoorspielhalle auf 2.000 qm.



Leistung: Übernachtung im Doppelzimmer im Fachwerkhause, DU oder Bad/WC, inkl. Frühstück, Nutzung Bade- und Saunahaus

Preis: 1 ÜN im DZ 79 €,

3 ÜN im DZ (Anreise So-Di) 189 €

Reisezeitraum: 01.11. - 23.12.2019 sowie 02.01. - 05.04.2020

Schloss Herrenstein
Herrenstein 6, 17268 Gerswalde

REGIONAL GENIESEN UND HERRSCHAFTLICH NÄCHTIGEN

Gut Sarnow Groß Schönebeck/Barnimer Land

Idyllisch eingebettet am Tor zur Schorfheide ist das Gut der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge durch den Winterwunderwald. Auf der Speisekarte des Restaurants stehen frische Spezialitäten aus der Region. Das Hotel mit seinen gemütlichen, individuell eingerichteten Zimmern lädt zum Entspannen ein. Auf dem Gestüt, das an Hotel und Restaurant angrenzt, kommen Pferdenarren auf ihre Kosten.



Leistung: Komfort-Doppelzimmer im französischen Landhaus-Stil mit modernen Boxspringbetten, Blick in die Natur, DU/WC, inkl. Frühstück, Parkplatz, WLAN

Preis: 1 ÜN im DZ 79 €,

3 ÜN im DZ (Anreise So-Di) 189 €

Reisezeitraum: 01.11. - 23.12.2019 sowie 02.01. - 05.04.2020

Gut Sarnow
Eichhorster Chaussee 5, 16244 Schorfheide OT Groß Schönebeck

EIN GEFÜHL VON GEBORGENHEIT UND ANGEKOMMEN SEIN

Hotel Schloss Neuhardenberg Neuhardenberg/Seenland Oder-Spree

Inmitten wunderschöner, nahezu unberührter Landschaft liegt das denkmalgeschützte Ensemble von



Schloss Neuhardenberg. Im zurückhaltend elegant ausgestatteten Hotel werden Sie sich sofort wie zu Hause fühlen. Gönnen Sie sich herrliche Stunden abseits vom Alltag und genießen die einzigartige Kombination von Natur, Genuss, Bewegung und Entspannung.

Leistung: Übernachtung in Galerie-Doppelzimmer, unten: Wohnbereich, Bad/DU/WC, oben: Schlafbereich

Preis: 1 ÜN im „Sterne-Winter“ DZ 112 €

Reisezeitraum: 01.11. - 23.12.2019 sowie 02.01. - 05.04.2020

Hotel Schloss Neuhardenberg
Schinkelplatz, 15320 Neuhardenberg

EIN WINTERTAG NACH ENGLISHEM VORBILD IN DER MARK

Schloss Steinhöfel Steinhöfel/Seenland Oder-Spree

Schloss Steinhöfel ist ein wunderschönes Kleinod in der Mark Brandenburg. Der Landschaftsgarten, im englischen Stil angelegt, hat auch im Winter seinen ganz eigenen Reiz.



Genießen Sie die Zeit, entspannen Sie in der Sauna oder bummeln Sie durch das kleine Antiquitätenlädchen.

Leistung: Übernachtung im stilvollen und teilweise mit Antiquitäten eingerichteten Komfortzimmer, DU oder Bad/WC, inkl. Frühstücksbuffet, 1x 3-Gänge-Abendmenü, Begrüßung mit 2 Gläsern Prosecco

Preis: 1 ÜN im „Sterne-Winter“ DZ 150 €

Reisezeitraum: 01.11. - 23.12.2019 sowie 02.01. - 05.04.2020

Schloss Steinhöfel
Schlossweg 4, 15518 Steinhöfel

MIT AYURVEDISCHEN EINFLÜSSEN FÜR ENTSPANNTEN GENIESSER

Landgut Nedlitz Potsdam

In das ehemalige Gutshaus direkt am Fahrlander See wurde viel Leidenschaft und Gefühl hineingelegt, um aus diesem



idyllischen Fleckchen Erde etwas Neues entstehen zu lassen. In den ehemaligen Stallungen ist ein feines, kommunikatives Restaurant entstanden. Die Ayurvedische Küche gibt hier den Ton an und unterstützt die Kuren des Hauses.

Leistung: Übernachtung im gemütlichen Doppelzimmer mit Queensize-Bett und privater Terrasse, DU/WC, inkl. Frühstück, WLAN, winterliche Teatime

Preis: 1 ÜN im „Sterne-Winter“ DZ 145 €

Reisezeitraum: 01.11. - 23.12.2019 sowie 02.01. - 05.04.2020

Landgut Nedlitz
Lerchensteig 40 B, 14469 Potsdam

Ihr S-Bahn(+) 

Zeitreise ins Berlin der 20er-Jahre

Die Kabarett Anstalt präsentiert ab 15. Januar ihr neues Stück



 100 Jahre 20er: Charleston-Kleid, Absinth, Monokel, Frack, Federboa, Tanz auf dem Vulkan, mondäne Unterhaltung und Nächte bis zum Morgengrauen – soweit die Nostalgie und die Bilder, die gewöhnlich im



Foto: Dorothea Tuch

Zusammenhang mit den sogenannten „Goldenen Zwanzigern“ in den Köpfen entstehen. Das alles betrifft im Grunde allerdings nur die Zeit zwischen 1924 und 1929. Sigrid Grajek hingegen geht es um die Jahre von 1918 bis 1933, wo sich unter der schillernd-schönen „Berlin im Licht“-Oberfläche eine dunkel-bittere Seite offenbart. Die unterschiedlichen Lebensrealitäten dieser fünfzehn Jahre wurden in einer Vielzahl von Liedern und Texten mit oft unerschütterlichem Humor dokumentiert. Sigrid Grajek fügt ihre Auswahl daraus zusammen und kreiert

einen musikalisch-literarischen Spiegel dieser Epoche.

 **Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Vorstellung „Berlin 1920er Jahre – eine Stadt im Taumel“ am 15. Januar 2020 um 20 Uhr in der Berliner Kabarett Anstalt (BKA).

Kennwort: „Berlin 1920er Jahre“ *

→ **bka-theater.de**

Berliner Kabarett Anstalt
Mehringdamm 34, 10961 Berlin
U-Bf Mehringdamm **U6 U7**

Gewinnspiel *

Nur ein Kind kann die Welt retten

Ein beeindruckendes Fantasy-Singspiel im ATZE Musiktheater



 In einer mythischen Welt bestimmen drei Große Geister das Geschick der Menschen. Während Draco Zorn sät, strenge Gefolgschaft verlangt und kritische Fragen verbietet, verleiht Auriga den Menschen mit einem



Foto: Jörg Metzner

Lebensstern Individualität und Freiheit. Albireo nimmt als Waage zwischen Glück und Unglück, Recht und Unrecht eine ausgleichende Position ein. Mit 22 Schauspielern und Musikern beweist die größte ATZE-Produktion aller Zeiten philosophischen Tiefgang und gesellschaftliche Aktualität. Mit Hilfe von Video-Projektionen und Video-Mapping entstehen beeindruckende Bühnenräume. Ein Kammerorchester, choreografierte Körperbilder, die vielschichtige Bühnenmusik und fantastische Kostüme schaffen ein klangstarkes und bildgewaltiges Theatererlebnis.

 **Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für die Vorstellung „Albirea“ am 19. Januar 2020 um 16 Uhr im Atze Musiktheater. Kennwort: „Albirea im Atze Musiktheater“ *

Übrigens: Abonnenten der S-Bahn Berlin erhalten bei Buchung unter ☎ 030 81799188 (Stichwort: „S-Bahn“) 25 % Rabatt.

→ **atzeberlin.de/albirea**

Atze Musiktheater
Luxemburger Str. 20, 13353 Berlin
U-Bf Amrumer Straße **U9**

Gewinnspiel *

Die Hertha mit neuem Steuermann

Jürgen Klinsmann übernahm das Traineramt in schwerer Lage



 Nach dem Augsburg-Debakel handelte Hertha BSC und beurlaubte Cheftrainer Ante Covic. Der neue Mann allerdings überraschte – Jürgen Klinsmann übernahm. Sein Amt



Foto: City Press/Hertha BSC

im Aufsichtsrat ruht derweil. Gegen Titelanwärter Borussia Dortmund setzte es zwar ein unglückliches 1:2, aber Hertha präsentierte sich endlich so, wie man es erwartet – mit Leidenschaft und Willen. Für Diskussionen sorgte die Aberkennung des 2:2-Ausgleichs durch Davie Selke. Sind Absichtsentscheidungen mit der Lupe fußballgemäß? Hertha ist auf Rang 16 abgerutscht. Die nächsten Gegner: Eintracht Frankfurt, SC Freiburg. Zeigt Berlin Charakter wie gegen Dortmund, sollten Punkte drin sein. | mpj

 **Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – FC Bayern München“ am 19. Januar 2020 um 15.30 Uhr im Olympiastadion Berlin.

Kennwort: „Hertha BSC – FC Bayern München“ *

→ **herthabsc.de**

Olympiastadion Berlin
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin
S-Bf Olympiastadion **S3 S9**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**

Gewinnspiel *

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter →sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem jeweiligen Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaup-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmechluss ist der 20. Dezember 2019 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Ihr S-Bahn (+)

Ein Muss für Tatort-Fans

Bei Madame Tussauds jetzt selbst zum Ermittler werden

Ein Mord im Madame Tussauds ist geschehen und Krimi-Enthusiasten müssen herausfinden, wie das Opfer getötet wurde. Kommissarin Frau Lindholm empfängt Besucher und führt sie in die Welt des TATORT und den zu lösenden Fall ein. Die bekannte Schwanensee-Folge des Tatort-Münster bildet die Kulisse: In der psychiatrischen Einrichtung Schwanensee geschah ein furchtbares Verbrechen. Die Leiche von Mona Lux wurde mit Gewichten am Körper auf dem Grund des Schwimmbades gefunden. Hinter den Absperrbändern befindet sich Hauptkommissar Frank Thiel bereits

am Tatort und begutachtet den Umriss der Getöteten. In der Rechtsmedizin geht es weiter: Prof. Dr. Dr. Boerne untersucht das Nachthemd des Opfers. Jetzt heißt es alle Beweise und Werte zu kombinieren und mithilfe des Tatortteams zu ermitteln, was mit Mona Lux passiert ist! Nicht vergessen: Noch bis 20. Dezember gibt es bei der S-Bahn Berlin das Kombiticket für die fünf Berlin-Attraktionen Madame Tussauds Berlin, Berlin Dungeon, AquaDom & SEA LIFE Berlin, LEGOLAND® Discovery Centre Berlin und Little BIG City Berlin zum unschlagbaren Preis von nur 32 Euro!



Foto: Madame Tussauds

S-Bahn-Kalender mit historischen Motiven erschienen

Gleich in zwei Formaten ist der Kalender des Vereins „Historische S-Bahn e. V.“ mit abwechslungsreichen Motiven erschienen. Neu ist der praktische Tischkalender im Format eines Standardbriefs. Deutlich größer ist der Wandkalender (DIN A3). Die Erlöse fließen in die Wiederinbetriebnahme des historischen Zugs der Baureihe 167. Die Kalender sind für 5 Euro (klein) und 17 Euro (groß) zu haben unter → hisb.de/souvenirs.



Foto: Historische S-Bahn e. V.

Mit der Straßenbahn auf Glühweinfahrt durch Frankfurt (Oder)

Der Verein „Historische Straßenbahnen Frankfurt (Oder)“ lädt am 7./8., 14./15. und 21./22. Dezember zu Glühweinfahrten mit einer Straßenbahn aus den 50er-Jahren ein. Abfahrt ist jeweils um 14, 15 und 16 Uhr im alten Straßenbahndepot in der Bachgasse. Tickets für die rund 40-minütige Fahrt kosten für Erwachsene 6 Euro, für Kinder 4 Euro. Das erste Heißgetränk – Glühwein oder Kinderpunsch – ist im Fahrpreis enthalten. Außerdem ist zwischen 14 und 18 Uhr die Modellbahnanlage im Betriebshof geöffnet.



Foto: Ken Wegener

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Ermäßigte Eintrittskarten mit bevorzugtem Einlass am VIP-Eingang gibt es in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

| Angebot | Einzelpreise Tageskasse | S-Bahn-Vorteilpreis |
|---|-------------------------|---------------------|
| Madame Tussauds Berlin | | |
| Erwachsene (ab 15 Jahre) | 25,00 € | 17,50 € |
| Kinder (3-14 Jahre) ¹ | 20,50 € | 14,30 € |
| Kombi-Ticket für bis zu 5 Attraktionen^{2,3,4} | | |
| Erwachsene ⁵ | 101,00 € | 32,00 € |
| Kinder ⁵ | 89,00 € | 32,00 € |

¹ Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt. Kinder unter 15 Jahren erhalten nur in Begleitung eines volljährigen Erwachsenen Einlass.

² Verkaufszeitraum: 1. November 2019 bis 20. Dezember 2019

³ Kunden können bis zu fünf der folgenden Attraktionen für jeweils einen Besuch innerhalb eines Jahres wählen: Madame Tussauds Berlin, Berlin Dungeon, AquaDom & SEA LIFE Berlin, LEGOLAND® Discovery Centre Berlin und Little BIG City Berlin. Die Auswahl und Reihenfolge der Attraktionen ist frei wählbar, die gleiche Attraktion kann nicht mehrfach besucht werden.

⁴ Bitte beachten Sie bei Ihrer Besuchsplanung: Der AquaDom ist wegen Modernisierungsarbeiten derzeit leider geschlossen. Das SEA LIFE ist dennoch täglich geöffnet.

⁵ Madame Tussauds, AquaDom & SEA LIFE, Little BIG City: Kinder bis 15 Jahre müssen sich in Begleitung eines Erwachsenen befinden. LEGOLAND Discovery Centre: Erwachsene haben nur in Begleitung eines Kindes Zutritt. Kinder bis 17 Jahre müssen sich in Begleitung eines Erwachsenen befinden. Dungeon: Der Eintritt für Kinder wird erst ab 10 Jahren empfohlen. Kinder unter 8 Jahren haben keinen Zutritt in das Berlin Dungeon. Kinder bis 15 Jahre müssen sich in Begleitung eines Erwachsenen befinden.

→ madametussauds.com

Madame Tussauds

Unter den Linden 74, 10117 Berlin

S+U-Bf Brandenburger Tor **S1 S2 S25**

S26 U55

S-Bahn-Kalender 2020 zeigt vier Monate auf einen Blick

Die S-Bahn Berlin hat für das Jahr 2020 wieder einen übersichtlichen Kalender aufgelegt, der verschiedene Baureihen der S-Bahn zeigt. Jeweils vier Monate sind auf einen Blick zu sehen, Sonn- und Feiertage sind rot hervorgehoben. Erhältlich ist der Kalender 2020 ab sofort in allen Kundenzentren der S-Bahn Berlin und im Onlineshop unter → sbahn.berlin/shop. Der Preis beträgt 5 Euro (online zzgl. Versandkosten).



Foto (Ausschnitt): S-Bahn Berlin



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Neues Stellwerk für das Karower Kreuz

Sperrung des Streckenabschnitts noch bis 14. Dezember

Die Bauarbeiten auf der Fernbahnstrecke zwischen den Bahnhöfen Berlin-Blankenburg und Berlin-Karow gehen weiter. Aktuell wird dort ein neues Elektronisches Stellwerk (ESTW) in Betrieb genommen. Der Streckenabschnitt ist noch bis zum 14. Dezember um 4 Uhr für den Regionalverkehr gesperrt.

Betroffen sind folgende Linien und Streckenabschnitte:

- **RE3** fährt nicht zwischen Bernau und Berlin Hauptbahnhof, Ersatz durch S2
 - **RE66** fährt nicht zwischen Eberswalde und Berlin-Gesundbrunnen, Ersatz durch Busse
 - **RB24** fährt nicht zwischen Eberswalde und Berlin-Lichtenberg, Ersatz durch Busse
 - **RB27** fährt nicht zwischen Schönerlinde und Berlin-Karow, Ersatz durch Busse und S-Bahn über Berlin-Buch
 - **RB60** Ausfall der Verstärkerfahrten (morgens und abends) zwischen Eberswalde und Berlin Gesundbrunnen
- (** Seite 22/23)

Für die Inbetriebnahme des Stellwerks werden Tief- und Oberbauarbeiten, Arbeiten an der Lärmschutzwand, technische Ausrüstungsarbeiten sowie Brückenarbeiten an den Eisenbahnüberführungen „Am Danewend“ und „Schräger Weg“ durchgeführt. So werden zum Beispiel neue Signale aufgestellt, Lärmschutzwandelemente eingebracht, Boden und Schotter zurück- und neu eingebaut sowie auch Gleise und Weichen zurück- und neu gebaut.

Die Bauarbeiten sind Teil der Erweiterung der Fernbahntrasse zwischen dem Berliner Nordkreuz – nahe des Bahnhofs Berlin-Gesundbrunnen – und dem Bahnhof Berlin-Karow. Hier entsteht ein zweites Gleis. Nach dem Ausbau kann der Abschnitt mit Geschwindigkeiten von bis zu 160 Stundenkilometern befahren werden. Das bedeutet am Ende kürzere Fahrzeiten und eine flexiblere Betriebsführung.

Der derzeitige Neubau der Oberleitungsanlage und die Erweiterung der ESTW-Technik sind bereits Teil der zweiten Baustufe auf der 3,1 Kilometer langen Fernbahntrasse. Im weiteren Verlauf der Arbeiten werden zwi-

schen Berlin-Blankenburg und Berlin-Karow zudem acht Eisenbahnüberführungen und Kreuzungsbauwerke erneuert. Denn auch diese entsprechen mittlerweile nicht mehr den Anforderungen für die Erhöhung der Streckenkapazität und -geschwindigkeit.

INFO

Details zum Projekt gibt es auf <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/berlin-gesundbrunnen-bernau> Während der Bauarbeiten ist der Baulärmverantwortliche der Deutschen Bahn unter ☎ 0160 97466841 erreichbar. Er beantwortet alle Fragen rund um das Thema Baulärm.



Foto: DB Netz AG/Jan-Peter Haack

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- → sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- → bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- → NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- → odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



HANS

- → hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 5.12.2019, bis Sonntag, 22.12.2019



S1 S7 Westkreuz - Potsdam Hbf/Zehlendorf - Wannsee

Nächte 11./12.12. (Mi/Do) und 12./13.11. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: In Wannsee fährt die S1 nach Oranienburg 1 Minute früher. In Wannsee beträgt die Übergangszeit von der S7 aus Potsdam Hbf zur S1 nach Oranienburg 11 Minuten. Die Züge Zehlendorf ab 23:12, 23:32 und 23:52 Uhr nach Wannsee entfallen, bitte die Züge 10 Minuten früher oder später nutzen. Die S7 fährt von Potsdam Hbf bis Ahrensfelde 10 Minuten früher. Daran angepasst fahren bis ca. 23 Uhr die Züge des 10-Minutentaktes ebenfalls um 10 Minuten versetzt (von Grunewald bis Ahrensfelde gelten die regulären Zeiten). Ab ca. 23 Uhr fährt die S7 von Potsdam Hbf bis Grunewald 10 Minuten früher, hat in Grunewald 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Grunewald bis Ahrensfelde planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Wannsee fährt die S1 nach Oranienburg von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Wannsee fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). Die

in Grunewald bis ca. 23 Uhr einsetzenden Züge nach Ahrensfelde (Grunewald ab zu den Minuten 02, 22, 42) fahren von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <-> Gesundbrunnen; unverändert)
- S7 fährt Ahrensfelde <-> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: bis ca. 23 Uhr Ahrensfelde <-> Grunewald)

Grund: Schweiß- und Schleifarbeiten, Arbeiten an der Sicherungstechnik

S2 Zepernick - Bernau

Nächte 09./10.12. (Mo/Di) bis 12./13.12. (Do/Fr) jeweils 21:45 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Bushaltestelle „Zepernick, Poststraße“ (Halt für Zepernick) <-> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt) <-> Bushaltestelle „Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <-> Bushaltestelle „Zepernicker Chaussee“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <-> Bernau

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Blankenfelde <-> Zepernick (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Buch)

Der Fußweg beim Umsteigen vom S-Bf Zepernick (S2) zum Ersatzverkehr an der Bushaltestelle „Zepernick, Poststraße“ beträgt ca. 600 Meter. Der Durchgang durch die Eisenbahnbrücke über die Schönower Straße (direkt am S-Bf Zepernick) ist auch für den Fußgängerverkehr gesperrt. Bitte zunächst in südlicher Richtung parallel zum Bahndamm laufen und den Bahndamm am Panke durchlass unterqueren. Dann geradlinig der Eisenbahnstraße bis zur Poststraße folgen.

Grund: Brückenbauarbeiten

S2 Blankenfelde - Lichtenrade - Marienfelde WE

20.12. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 23.12. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Lichtenrade <-> Schichauweg <-> Buckower Chaussee <-> Marienfelde

Fahrplanänderung: Die S2 fährt von Attilastrasse bis Marienfelde 4 Minuten sowie von Lichtenrade bis Blankenfelde 10 Minuten später. Im

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 5.12.2019, bis Sonntag, 22.12.2019

Fortsetzung von Seite 19

Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Flughafen Schönefeld <> Treptower Park) und Alexanderplatz <> Spandau

Bitte zwischen Ostkreuz <> Ostbahnhof (RE2 hält hier nicht) <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße auch RE1, RE2, RE7 oder RB14 nutzen. Zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz auch die U5 sowie zwischen Jannowitzbrücke <> Alexanderplatz auch die U8 nutzen.

Grund: Belastungsstopfgang und Vegetationsarbeiten

S41 S42

Gesundbrunnen



Nacht 05./06.12. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: In Gesundbrunnen fährt die S42 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen fährt die S41 von Gleis 2 (Gleis in Richtung Wedding/Westkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt; unverändert)

■ S42 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt; unverändert)

Grund: Schienenschleifarbeiten

S41 S42

Westhafen – Gesundbrunnen – Schönhauser Allee



Nacht 19./20.12. (Do/Fr)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Wedding um, die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 18 Minuten (S41) bzw. 10 Minuten (S42) vom selben Gleis.

Taktänderung: Westhafen <> Gesundbrunnen S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt (mit Umsteigen in Wedding)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Wedding bis Westhafen ca. 5 Minuten und von Westhafen bis Wedding ca. 8 Minuten später. Die in Wedding einsetzenden Züge der S42 fahren von Westhafen bis Beusselstraße ca. 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: Die in Gesundbrunnen einsetzenden Züge der S41 nach Schönhauser Allee/Ostkreuz (Gesundbrunnen ab zu den Minuten 10, 30, 50) fahren von Gleis 2 (Gleis in Richtung Wedding/Westkreuz). In Gesundbrunnen fährt die S42 nach Wedding von Gleis 3 (Gleis in Richtung Schönhauser Allee/Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Wedding (10-Minutentakt: Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westhafen)

■ S42 fährt Wedding > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen (im 20-Minutentakt) sowie Westhafen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Wedding (im 20-Minutentakt, zusammen im Abschnitt Westhafen > West-

kreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen im 10-Minutentakt)

Grund: Schienenschleifarbeiten

S41 S42 S8

Ostkreuz – Schönhauser Allee – Bornholmer Straße



Nacht 09./10.12. (Mo/Di)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen (mit Umstieg) oder U2 nutzen.

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Greifswalder Straße um, die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 8 Minuten vom gegenüberliegenden Gleis.

Taktänderung: Ostkreuz <> Schönhauser Allee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42 (mit Umsteigen in Greifswalder Straße)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Greifswalder Straße bis Storkower Straße 4 Minuten früher und hat in Storkower Straße 4 Minuten Aufenthalt. Die S42 fährt von Greifswalder Straße bis Schönhauser Allee ca. 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße beginnt/endet die S8 nach/aus Blankenburg/Birkenwerder auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). Zur Weiterfahrt in Richtung Gesundbrunnen ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)

■ S42 fährt Greifswalder Straße > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)

■ S8 fährt Grünau <> Ostkreuz und Bornholmer Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

Grund: Schienenschleifarbeiten

S41 S42 S8

Baumschulenweg – Ostkreuz – Schönhauser Allee – Bornholmer Straße



Nacht 10./11.12. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Ostkreuz <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Baumschulenweg <> Treptower Park S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Schönhauser Allee bis Greifswalder Straße 1 Minute früher. Die S42 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Die S8 fährt von Bornholmer Straße bis Schönhauser Allee 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße fährt die S8 nach Schönhauser Allee auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). Der bahnsteiggleiche Übergang zwischen S25 (Hennigsdorf > Teltow Stadt) und S8 (Birkenwerder/Blankenburg > Schönhauser Allee) kann in dieser Nacht nicht gewährt werden. Die Übergangszeit von der S25 (aus Hennigsdorf) zur S8 (nach Schönhauser Allee) vom Nachbarbahnsteig beträgt 5 Minuten, von der S8 (aus Birkenwerder/Blanken-

burg) zur S25 (nach Teltow Stadt) besteht kein Anschluss.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Greifswalder Straße)

■ S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Greifswalder Straße > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz)

■ S8 fährt als S46 Grünau <> Baumschulenweg <> Hermannstraße (zusätzlich zur regulären S46) und als S8 Schönhauser Allee <> Blankenburg/Birkenwerder

Grund: Schienenschleifarbeiten

S41 S42 S8

Treptower Park – Greifswalder Straße



Nacht 11./12.12. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Treptower Park um, die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 7 Minuten vom selben Gleis.

Taktänderung: Treptower Park <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Treptower Park bis Sonnenallee 1 Minute früher sowie von Gesundbrunnen bis Treptower Park 2 bis 3 Minuten später. Die S42 fährt von Treptower Park bis Sonnenallee 4 bis 5 Minuten und von Sonnenallee bis Treptower Park ca. 7 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S41 in Richtung Neukölln/Südkreuz von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). In Treptower Park fährt die S8 nach Grünau von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Treptower Park > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park

■ S42 fährt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Treptower Park

■ S8 fährt Grünau <> Treptower Park und Greifswalder Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

Grund: Schienenschleifarbeiten

S41 S42 S8

Baumschulenweg – Ostkreuz – Greifswalder Straße



Nacht 18./19.12. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Ostkreuz (Hauptstraße – am Wasserturm) <> Frankfurter Allee (Gürtelstraße) <> Storkower Straße (in Fahrtrichtung Landsberger Allee Halt in Höhe der Buswendeschleife, in Fahrtrichtung Ostkreuz Halt an der Bushaltestelle „Franz-Jacob-Straße“) <> Landsberger Allee

Taktänderung: Baumschulenweg <> Treptower Park S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Jeder zweite Zug der S42 fährt von Landsberger Allee bis Schönhauser Allee ca. 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 fährt Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Landsberger Allee (im 10-Minutentakt)
 - ! S42 fährt Landsberger Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz (im 10-Minutentakt)
 - ! S8 fährt als S46 Grünau <> Baumschulenweg <> Hermannstraße (zusätzlich zur regulären S46) und als S8 Greifswalder Straße <> Blankenburg/Birkenwerder
- Grund:** Schwellenauswechslungen

S41 S42 S45 S46

Südkreuz – Westend – Wedding

Nacht 17./18.12. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41/S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Westend um, die Weiterfahrt erfolgt nach 9 Minuten (S41) bzw. nach 17 Minuten (S42) vom selben Gleis.

Taktänderung: Halensee <> Westend <> Wedding S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42 (mit Umstieg in Westend)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Westend bis Westend ca. 5 Minuten später. Die S42 fährt von Westend bis Halensee ca. 3 Minuten früher. Die S45 fährt von Köllnische Heide bis Südkreuz ca. 2 Minuten früher.

Information: In Charlottenburg endet die S41 und beginnt die S42 auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee > Charlottenburg (im 20-Minutentakt) sowie Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend (im 20-Minutentakt, im Abschnitt Wedding > Halensee ergibt sich zusammen ein 10-Minutentakt)
 - ! S42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (im 20-Minutentakt) sowie Charlottenburg > Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding (im 20-Minutentakt, im Abschnitt Halensee > Wedding ergibt sich zusammen ein 10-Minutentakt)
 - ! S45 fährt Flughafen Schönefeld <> Südkreuz
 - ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
- Grund:** Weichenschleifen und Brückenarbeiten in Westend

S45 S9

Flughafen Schönefeld – Adlershof

Nächte 08./09.12. (So/Mo) und 12./13.12. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr


Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S9 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Altglienicke um, die Weiterfahrt erfolgt jeweils nach 1 Minute vom gegenüberliegenden Gleis.

Taktänderung: Flughafen Schönefeld <> Altglienicke <> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 fährt in der Nacht 08./09.12. (So/Mo) von Flughafen Schönefeld bis Treptower Park ca. 2 bis 3 Minuten früher. Die S9 fährt in der Nacht 12./13.12. (Do/Fr) von Flughafen Schönefeld bis Adlershof ca. 2 bis 3 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S45 fährt als S46 Grünau <> Südkreuz

- ! S9 fährt in der Nacht 08./09.12. (So/Mo) Flughafen Schönefeld <> Pankow (mit Umsteigen in Altglienicke), bitte auch die Bauarbeiten zwischen Treptower Park <> Warschauer Straße <> Alexanderplatz beachten.  6
- ! S9 fährt in der Nacht 12./13.12. (Do/Fr) Flughafen Schönefeld <> Spandau (mit Umsteigen in Altglienicke)

Grund: Schienenschleifarbeiten

S5

Strausberg – Hoppegarten

Nacht 11./12.12. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Strausberg <> Petershagen Nord <> Fredersdorf <> Neuenhagen <> Hoppegarten

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- ! S5 fährt Strausberg Nord <> Strausberg und Hoppegarten <> Westkreuz (ohne Umsteigen in Mahlsdorf; 10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

Grund: Signalarbeiten

S5 S75

Mahlsdorf – Lichtenberg – Ostkreuz

20.12. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 23.12. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Mahlsdorf (Treskowstr.) <> Kaulsdorf <> Wuhletal <> Bushaltestelle „Schloßpark Biesdorf“ (Halt für Biesdorf) <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S5 fährt Strausberg Nord <> Mahlsdorf und Karlshorst <> Ostkreuz <> Westkreuz
 - ! S75 fährt Wartenberg <> Westkreuz (10-Minutentakt Wartenberg <> Warschauer Straße, im Nachtverkehr Wartenberg <> Ostbahnhof)
- Zwischen Strausberg Nord <> Mahlsdorf kommen nur Kurzzüge (4 Wagen) zum Einsatz. Bitte die Kennzeichnung der Halteabschnitte auf den Bahnsteigen beachten.
- Bitte zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz auch die U5 nutzen.

Grund: Bauarbeiten für das ESTW S5 Ost, Schwellenauswechslungen

S85

Grünau – Pankow

07.12. (Sa) 7 Uhr bis 22 Uhr und 08.12. (So) 9 Uhr bis 22 Uhr

Liniennummer verändert: Baubedingt fährt an diesem Wochenende die S9 nach Pankow und ersetzt die S85. Die Züge fahren zu den Zeiten der S85.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- ! S9 fährt (anstatt S85) Flughafen Schönefeld <> Ostkreuz <> Pankow (in der Nacht 08./09.12. (So/Mo) ab 22 Uhr mit Umsteigen in Altglienicke) und Alexanderplatz <> Spandau

Grund: Auswirkungen der Bauarbeiten zwischen Treptower Park <> Warschauer Straße <> Alexanderplatz

S9

Warschauer Straße – Westkreuz

Nacht 05./06.12. (Do/Fr) 1:35 Uhr bis 3:50 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Der Zug Flughafen Schönefeld ab 1:17 Uhr nach Ostbahnhof (an 1:48 Uhr) endet bereits um 1:46 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus. Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Grund: Gleisreinigung in Berlin Hbf und Inspektion Traversen

S9

Friedrichstraße – Westkreuz

Nächte 10./11.12. (Di/Mi) bis 12./13.12. (Do/Fr) und Nacht 16./17.12. (Mo/Di) jeweils 1:35 Uhr bis 3:50 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus. Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Grund: Brückenprüfung sowie manuelle Gleis- und Feinreinigung

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U2

Potsdamer Platz

bis 12.10.2020 (Mo)

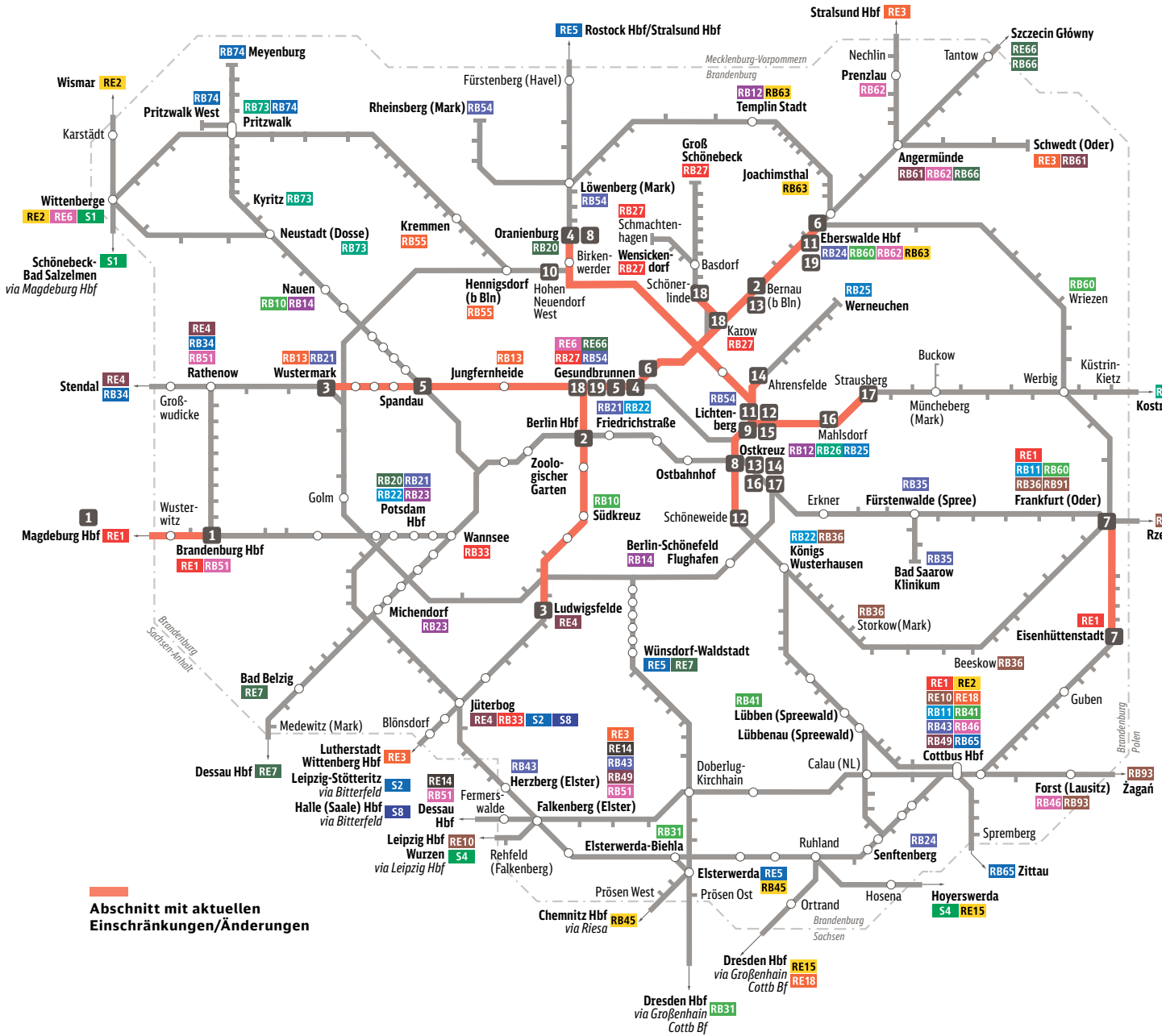
kein Halt in Richtung Ruhleben: Die Züge nach U-Bf Ruhleben fahren in S+U-Bf Potsdamer Platz ohne Halt durch. Fahrgäste aus S+U-Bf Pankow nach S+U-Bf Potsdamer Platz fahren bitte bis U-Bf Mendelssohn-Bartholdy-Park (1 Station) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste fahren bitte bis U-Bf Gleisdreieck (2 Stationen) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Fahrgäste von S+U-Bf Potsdamer Platz nach U-Bf Ruhleben fahren bitte mit dem Zug der Gegenrichtung bis U-Bf Mohrenstraße und steigen dort um.

- ! U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Ruhleben (unverändert)

Grund: Bahnsteigsanierung

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 5.12.2019, bis Sonntag, 22.12.2019



Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

RE1 (DB)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)

Noch bis 14.12. (Sa) durchgehend **WE 1**
 | Fahrzeitänderungen und zusätzliche Halte zwischen Magdeburg und Brandenburg
 | Durchgehende Züge von Frankfurt (Oder) und Berlin nach Magdeburg 30 min früher/später

RE3 (DB)
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)

Noch bis 13.12. (Fr) **WE 2**
jeweils ganztägig
 | Ausfall aller Züge der RE3 zwischen Bernau und Berlin Hbf
 | Ersatz durch S-Bahn S2 Bernau - Berlin Friedrichstraße

RE4 (ODEG)
Rathenow - Berlin - Jüterbog

Am Abend des 13.12. (Fr) **WE 3**
und ganztätig am 14.12. (Sa)
 | die Züge verkehren in beiden Richtungen zwischen Ludwigsfelde und Wustermark zu veränderten Fahrzeiten

RE5 (DB)
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda

Am 07.12. (Sa) von 4 bis 18 Uhr **WE 4**
 | Ausfall aller Züge der RE5 zwischen Oranienburg und Berlin-Gesundbrunnen
 | Ersatz durch S-Bahn S1

RE6 (DB)
Wittenberge - Neustrelitz - Berlin

Am 07.12. (Sa) ab 18 Uhr, **WE 5**
am 08.12. (So) ganztätig
 | Ausfall aller Züge der RE6 zwischen Berlin-Spandau und Berlin-Gesundbrunnen
 | Ersatz durch S-Bahn S9 und S41/S42 mit Umsteigen in Westkreuz oder städtische Verkehrsmittel

RE66 RB66 (DB)
Szczecin - Angermünde - Berlin

Noch bis 13.12. (Fr) **WE 6**
jeweils ganztägig
 | Ausfall aller Züge der RE66 zwischen Eberswalde und Berlin-Gesundbrunnen
 | Ersatz durch Busse

RB11 (DB)
Frankfurt (Oder) – Cottbus
Am 05.12. (Do) von 7 bis 16 Uhr 7
 I Ausfall aller Züge zwischen Frankfurt und Eisenhüttenstadt
 I Ersatz durch Busse

RB12 (NEB)
Templin Stadt – Berlin Ostkreuz
Noch bis 06.12. (Fr) ganztägig 8
sowie am 10.12. (Di) ab 20:30 Uhr
 I Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
 I Ersatz durch S-Bahn
von 07.12. (Sa), ab 18 Uhr WE 9
bis 08.12. (So), 16 Uhr
 I Züge beginnen erst in Lichtenberg

RB20 (DB)
Oranienburg – Potsdam
Vom 16.12. (Mo) bis 20.12. (Fr) 10
jeweils ganztägig
 I Kein Halt in Hohen Neuendorf West bei allen Zügen der RB20
 I Ersatz durch Busse Birkenwerder – Hohen Neuendorf West – Birkenwerder

RB24 (DB)
Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg
bis 14.12. (Sa) 11
jeweils ganztägig
 I Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Eberswalde und Berlin-Lichtenberg
 I Ersatz durch Busse

Am 07.12. (Sa) ab 18 Uhr, WE 12
am 08.12. (So) bis 16 Uhr
 I Zusätzlicher Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Berlin-Lichtenberg und Berlin-Schöne-weide
 I Ersatz durch S-Bahn mit Umsteigen in Ostkreuz
Ab 15.12. (So) 13
 I Umleitung aller Züge der RB24 zwischen Bernau und Berlin Ostkreuz
 I Kein Halt in Hohenschönhausen und Lichtenberg
 I Ersatz durch Busse Bernau – Hohenschönhausen und S-Bahn S 75 Hohenschönhausen – Lichtenberg – Ostkreuz

RB25 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Werneuchen
Noch bis 06.12. (Fr) 14
 I Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde
 I Ersatz durch S-Bahn
vom 07.12. (Sa) ab 18 Uhr WE 15
bis 08.12. (So) 16 Uhr
 I Züge enden bereits in Lichtenberg

RB26 (NEB)
Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn
Noch bis 06.12. (Fr) 16
 I Zugausfall zwischen Ostkreuz und Mahlsdorf
 I Ersatz durch S-Bahn
Vom 16.12. (Mo) bis 20.12. (Fr) 17
jeweils von ca. 7 bis 15:30 Uhr sowie vom 20.12. (Fr) ab 22:30 Uhr durchgehend bis 22.12. (So)
 I Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg
 I Ersatz durch S-Bahn

RB27 (NEB)
Groß Schönebeck/Schmachtenhagen – Berlin-Karow
Noch bis 13.12. (Fr) Betriebschluss 18
 I Ausfall der Verstärkerfahrten von/nach Berlin Gesundbrunnen
 I Zugausfall zwischen Schönerlinde und Berlin-Karow
 I Ersatz durch Busse und S-Bahn über Berlin-Buch

RB60 (NEB)
Eberswalde – Frankfurt (Oder)
Noch bis 13.12. (Fr) 19
 I Ausfall der Verstärkerfahrten zwischen Eberswalde und Berlin Gesundbrunnen



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

VERANSTALTUNGS-TIPPS FÜR DIE VORWEIHNACHTSZEIT

Bernauer Adventsmarkt

8. Dezember, 11-18 Uhr

Ort: Kirchplatz St.-Marien-Kirche

Angeboten werden: Keramik, Schmuck, Seifen, Honig, Marmeladen, Holzlaternen, Genähtes sowie Süßes und Herzhaftes für den Gaumen.

11 + 12 Uhr Berliner Bläser Trio
 13-17 Uhr Märchenzeit in der Jurte
 14 Uhr Rumpelstolz

mit Weihnachtsliedern
 15.30/16.30 Uhr Gaukler mit Feuershow
 17 Uhr Bläserkonzert in der Kirche

Die Bernauer Briganten zeigen, wie man mit Pfeil und Bogen schießt, Jan Mächtig lässt sich beim Schmieden zusehen.

Von 12 bis 14 Uhr kann die Kirche besichtigt werden und eine Stadtführung beginnt um 16 Uhr am Mühlentor.

Bernauer Weihnachtsmarkt

12. bis 15. Dezember

Ort: Kirchplatz, Marktplatz, Brauerstraße, Bürgermeisterstraße und Louis-Braille-Straße

Öffnungszeiten: Do 12-20 Uhr,
 Fr + Sa 12-21 Uhr,
 So 12-18 Uhr

Rund um die St.-Marien-Kirche bieten Kunsthandwerker und Händler Keramik, Baumschmuck, Honigwaren, Tiffany- und Laubsägearbeiten, Schmuck, Seifen, Geschenke aus Holz sowie Genähtes und Gebasteltes an.

Der Marktplatz verwandelt sich in einen Rummelplatz, in der Brauerstraße erwartet die Besucher ein buntes Programm und in der Brauer-, Bürgermeister- und Louis-Braille-Straße gibt es viele Stände mit Angeboten für den Gabentisch und leckeren Naschereien.

Weihnachtsmarkt Späth'sche Baumschulen

7./8. und 14./15. Dezember, 11-20 Uhr

Lichterglanz im Tannenwald: Der Weihnachtsmarkt in den Baumschulen Späth ist einer der schönsten Weihnachtsmärkte Berlins in historischer Umgebung. Mit Geschenkideen an mehr als 100 Ständen, Weihnachtsmann und Engel, Lagerfeuer und Leckereien, Bastelzelt und spektakulärer Feuershow. Höhepunkte: Bühnenprogramm mit Live-Musik, Hexenberg Ensemble in der blauen Märchenhütte und die neue Eisbahn zum Schlittschuhlaufen.



Späth'straße 80/81, 12437 Berlin-Treptow
 S-Bf Baumschulenweg/Bus 170 und 265

i → spaethsche-baumschulen.de

i **Tourist-Information der Stadt Bernau, ☎ 03338 365-365**

50 Jahre alt und voll im Trend

Sonderausstellung zum Jubiläum verlängert

Fast eine Million Besucher zieht Berlins liebste Sehenswürdigkeit jährlich an. Der Berliner Fernsehturm – mit 368 Metern Höhe Deutschlands höchstes Bauwerk – feierte in diesem Jahr seinen 50. Geburtstag. Am 3. Oktober 1969, wenige Tage vor dem 20. Jahrestag der Gründung der DDR, öffnete der „Telespargel“, wie er auch scherzhaft genannt wird, seine Pforten. Anlässlich dieses Jubiläums organisierte die Initiative Offene Mitte Berlin in Kooperation mit dem Landesdenkmalamt Berlin die Ausstellung „50 Jahre Berliner Fernsehturm – zwischen Alltagsleben und Weltpolitik“. Die Ausstellung erzählt anhand eindrucksvoller Fotos die kontroverse Geschichte des Fernsehturmes und seines Umfeldes.



Foto: DB AG

Bis zum 6. Januar 2020 können sich interessierte Gäste auf der Freifläche am Fernsehturm im Bereich südlich der Marienkirche beeindruckende Bilder vom Bau des Turmes, aber auch vom Berliner Alltagsleben in der Zeit zwischen 1969 und 1990 anschauen. Die politischen Konflikte werden hier ebenso thematisiert wie jugendliche Subkulturen, die sich am Fernsehturm seit jeher getroffen haben.

INFO

→ tv-turm.de

Panoramastraße 1A, 10178 Berlin

Bf Alexanderplatz **S3 S5 S7 S9 RE1 RE2 RE7 RB14 U2 U5 U8**

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Panoramastr. 1, 10178 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, → www.punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 19. Dezember 2019

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis und ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

**Abo-Service
in allen
Kundenzentren**

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Fax 030 297-43444
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr

→ sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/ FIRMINTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSGELT

Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→ sbahn.berlin/fundservice

Anschrift

Rudolfstraße 1–8
10245 Berlin
Nähe S+U-Bf Warschauer Straße
Mo, Di, Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 20.00 Uhr

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße, Gesundbrunnen, Ostbahnhof
(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)

Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter → sbahn.berlin

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam

E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com

☎ 0331 235-6881 / -6882
Fax 0331 235-6889
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 0180 6996633*

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 09001 990599**
Fax 0202 352317

E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com

Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS- SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten

☎ 0180 6512512*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Alexanderplatz***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Gesundbrunnen***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Potsdam Hbf (DB-Schalter in der Touristinformation)

Mo-So 8.00 – 18.00 Uhr

NOSTALGIEFAHRTEN

☎ 030 67897340
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

* 20 ct/Anruf im dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. im dt. Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | *** an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten